

# **Richtige Verzeichnuss, wie viel in lest verwichenem 1768sten Jahr in denen Städten Zürich, Bern Basel, Schaffhausen, St. Gallen und Appenzell V.R. Gebohren, Gestroben, und Copuliert worden**

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **49 (1770)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371413>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Von dem grossen Schnee im Bündnerland.

Bei hundert Jahren ist im Bündnerland kein so tiefer Schnee gefallen, als den 17. Hornung St. N. 1769. Es wurden verschiedene Häuser und Ställe verschneet, daß wegen grossem Schnee kein Nachbar zum anderen kommen können. Die Posten und Passagier so aus Italien kommen, mußten etliche Tag unterweg bleiben. Man konte Stundenweit Reisen, da man nichts als Himmel und zwey Schnee-Wände auf beyden Seiten sehen konte; Da Häuser und Ställe auf den Bergen zerstreuet lagen, so mußte man ihnen zu Hülffe kommen, und ganze Dorffschaften hatten zwey und mehrere Tag zu schaffen, bis man zu dem Vieh so sich ausser dem Dorff befande gelangen können.

Richtige Verzeichnuß, wie viel in lest verwichenem 1768 sten Jahr, in denen Städten Zürich, Bern, Basel, Schaffhausen, St. Gallen und Appenzell V. R. Geböhren, Gestorben, und Copuliert worden.

	Geböhren		Gestorben		Ehen
Zürich	415		622		408
Bern	354		387		
Basel in der Stadt	335		387		72
Auf der Landschaft	722		516		212
Schaffhausen	199		185		36
St. Gallen	202		259		

### Im Land Appenzell Auffer-Rooden.

Trogen	Geböhren	Gestorben	Ehen	Heiden	Geböhren	Gestorben	Ehen
Herisau	239	199	49	Wolfshalden	51	56	14
Hundwil	69	84	29	Rehetobel	56	53	17
Urnäsch	112	102	22	Wald	44	46	11
Grub	27	18	3	Räthi	14	18	4
Teuffen	134	149	22	Waldstadt	36	22	18
Gais	68	76	23	Schönnegrund	25	23	15
Speicher	85	99	14	Bühler	32	38	8
Walzenhausen	37	59	10	Stem	53	77	15
Schwellbrunnen	89	81	21	Lutzenberg	21	15	2

In allem Geböhren 1292. Gestorbē 1332 Ehen 312.

Sind Also im Canton Appenzell Auffer-Rooden mehr Gestorben als Geböhren 40.

NB. Unter diesen Verstorbenen in Urnäsch 1768 sind auch 2. Männer am gleichen Tag zu Erden bestattet worden welche zusammen 47. Kinder gezeüget hatten.